Im Blickpunkt

zum Titelbild:

Gott hat in seiner Souveränität allen Gläubigen Geistesgaben gegeben.

John Fullerton MacArthur

Die Sonntags-Note

Pfingsten ist das Fest der Sehnsucht, glaube ich. Weihnachten kommt die Liebe direkt aus dem Himmel; Ostern überlebt die Liebe sogar den Tod. Und Pfingsten suchen wir Menschen nach dem richtigen Leben, genauer: dem richtigen Geist für unser Leben. Nach einem Geist also, der uns trägt und beflügelt und anregt zu allem, was schön und liebenswert ist. Sehnsucht treibt uns an zu suchen: Welcher Geist ist der richtige?

Wenn es einen richtigen Geist gibt, muss man erst noch vom falschen erzählen. Der falsche Geist heißt Dumpfheit, Trägheit oder Verzagtheit. „Es hat ja doch alles keinen Sinn", heißt der falsche Geist, der Ungeist. Manchmal ist eine solche Haltung verständlich. Man hat schon alles versucht, man hat sich schon so viel Mühe gegeben, man hat sich immer wieder gekümmert – und was ist das Ergebnis? Nichts, kein Erfolg. Alles bleibt beim Alten. Es gibt aber einen Geist, der das Leben trägt. An guten Tagen sowieso, an schlechten Tagen erst recht. In der Bibel heißt er: Heiliger Geist. Ich will ihn jetzt einmal anders nennen. Der Geist heißt: Nichts und niemand wird mich so weit bringen, dass ich unbarmherzig werde. Nichts und niemand darf mich so weit bringen, dass ich mutlos werde oder verzagt, oder gar dumpf und bitter. Das ist der Geist, der das Leben tragen kann, beflügeln, aus der Trübsal bringen. Es ist der Geist, der mein Leben einfach immer bestimmen soll. Die Bibel nennt ihn: Heiliger Geist. Jesus sagt Tröster dazu. Wie immer wir ihn nennen, gültig für alle Zeit bleibt das Wort Gottes im Propheten Sacharja: Es soll nicht durch Heer oder Kraft geschehen, spricht Gott, sondern durch meinen Geist.

Michael Becker
Aus Image 03/2011

Kirchengemeinderatswahl	Seite 3-4
Gedanken zur Osterkerze	Seite 5-6
Aktuell	Seite 6-7
Rückblick	Seite 8
Ministranten	Seite 10
Ökumene	Seite 11-12
Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.	Seite 12
Caritas	Seite 13-14
Gottesdienste	Seite 15-18
Taufen/Beerdigungen/Ehe/Erstkommunion	Seite 19-20
Termine	Seite 20
Stellenanzeige	Seite 21
Kinderseite	Seite 22
Kollektenergebnisse April / Kollektenzwecke Juni	Seite 23
Kontakte Seelsorgeeinheit	Seite 24

Konstituierende Sitzungen der Kirchengemeinderäte

Neuenstein

Am 28. April trafen sich die gewählten Kirchengemeinderäte von Christus König zur konstituierenden Sitzung. Steffen Vogt gab eine Einführung in die Kirchengemeindeordnung und die Arbeit des Kirchengemeinderats, bei der er auch die kommenden Herausforderungen in den Blick nahm: Wo kann das Gremium eigenen Schwerpunkte setzen? Wo kann der Kirchengemeinderat Entwicklungsprozesse initiieren und begleiten? Dazu zählt auch der diözesane Entwicklungsprozess „Räume für eine Kirche der Zukunft". Kirche lebt von Beziehungen in unterschiedlichen Richtungen. Dies soll Ansporn für das zukünftige Gremium sein. Aber es darf auch nicht vergessen werden, dass der Kirchengemeinderat auch die Aufgabe hat, die Finanzen und die Strukturen der Kirchengemeinde im Blick zu behalten.
Daran schlossen sich die Wahlen an.
Zum **gewählten Vorsitzenden des Kirchengemeinderats** wurde Peter Tillmann gewählt. Simone Heinrich wurde zur **stellvertretenden gewählten Vorsitzenden des**

Kirchengemeinderats gewählt.

Zu **Schriftführern** wurden Carsten Eichler und Simone Heinrich gewählt.

Zum Vertreter im **Gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit** wurde Roman Kudala gewählt, zur Stellvertreterin Olga Keiper-Plachy.

Delegierte im Dekanatsrat ist Olga Keiper-Plachy, Peter Tillmann ist ihr Stellvertreter.

Für den **Arbeitskreis Ökumene** gibt es keinen festen Personenkreis. Stefan Gründler, Olga Keiper-Plachy und Peter Tillmann werden die Kirchengemeinde weiterhin dort vertreten.

in Öhringen

Am 29. April trafen sich die gewählten Kirchengemeinderäte von St. Joseph zur konstituierenden Sitzung. An die Vorstellungsrunde und eine Einführung in die Arbeit schlossen sich die Wahlen zu den verschiedenen Ämtern an. Gewählt wurden:

Nada Zinic zur **gewählten Vorsitzenden des Kirchengemeinderats,**
Stefanie Matscheko zur Stellvertretenden gewählten Vorsitzenden des Kirchengemeinderats,

Luise Bächle, Maria Freihart und Stefanie Kaufmann **zu Schriftführerinnen,**

zu Vertretern im gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit Violetta Gebert und Roman Füller, zum ersten Stellvertreter Sebastian Wostal, zur zweiten Stellvertreterin Zsuzsanna Kausz-Olah,
zum Delegierten im **Dekanatsrat** Roman Füller, zum Stellvertreter Stefan Baier,

zum Vertreter der Kirchengemeinde in der **Katholischen Erwachsenenbildung** (KEB e.V.) Ludwig Schönbein.

Dem **Verwaltungsausschuss** gehören als gewählte Mitglieder an:
Andreas Nowak, Siegmund Baschnik, Stefanie Kaufmann und Sebastian Wostal.
Stellvertrerter in nachfolgender Reihenfolge sind: Luise Bächle, Maria Freihart, Zsuzsanna Kausz-Olah und Stefanie Matscheko.

Gedanken zur Osterkerze

Markus 16,1-7 und GL 417

Die ersten Zeugen der Auferstehung Jesu sind in den Evangelien Frauen.

Frauen, die sich auf den Weg zum Grab gemacht haben, um Jesus den letzten Dienst zu erweisen. Sie sind unterwegs ihn zu salben. In unserem ältesten Evangelium nach Markus sind es drei Frauen: Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Johannes und Salome. Unterwegs fragen sie sich, wer ihnen denn den Stein wegwälzen könne.

So wie diese Frauen sich auf den Weg machen, so sind wir immer wieder unterwegs mit unseren Nöten und Sorgen, unseren Ängsten und Bitten aber auch mit unseren Erwartungen und Hoffnungen.

Als sie dann zum Grab kommen, ist der Stein bereits weggerückt und Jesus nicht mehr da. Zunächst erschrecken sie, aber dann dürfen sie erfahren: Er ist auferstanden, er ist nicht hier.

Das leere Grab bildet das Zentrum, der Fels ist zersprungen, der Stein zur Seite gewälzt. Durch den gesprengten Felsen scheint die Morgensonne, Licht, das die die Dunkelheit durchbricht.

Lumen Christi

Dadurch wird aus dem Grab das Zeichen unseres Glaubens: Das Kreuz. Es verbindet den Himmel mit der Erde und uns Menschen miteinander.

Da höre ich und singe folgendes Lied:

Stimme, die Stein zerbricht, kommt mir im Finstern nah,
jemand der leise spricht: Hab keine Angst,
ich bin da.

Sprach schon vor Nacht und Tag, vor meinem Nein und Ja.
Stimme, die alles trägt: hab keine Angst,
ich bin da.

Bringt mir, wo ich auch sei, Botschaft des Neubeginns,
nimmt mir die Furcht, macht frei, Stimme, die Dein ist:
Ich bin´s!

Wird es dann wieder leer, teilen die Leere wir.
Seh dich nicht, hör nichts mehr – und bin nicht bang:
du bist hier

Dies Lied erzählt behutsam von der Geschichte Gottes mit uns und unsere Geschichte mit ihm. Es weiß von unserem Leben, unseren Entscheidungen und Nöten, Zuversicht ist greifbar.
Gott ist es, der uns ein Geschenk macht. Er sagt uns seine Gegenwart zu in der Dunkelheit, im Leisen, bei Tag und bei Nacht. In unserer Angst – auch wenn wir ihn nicht wahrnehmen: Er ist da. Und auch in den Zeiten unseres Lebens, in denen alles leer, grau und dunkel ist, hat diese Zusage bestand. Mit ihm dürfen wir den Neubeginn wagen ohne Furcht und uns auf den Weg machen.
Dies Lied ist kein lauter Osterjubel, kein strahlendes Halleluja, sondern eine leise noch ins Dunkle gesungene Botschaft, aber dennoch kraftvoll und klar
Ostern ist der Neubeginn, in dem Gott zu uns sagt:

Ich bin da!

Aktuell

Luis Waldbüßer beendet seinen Dienst als Mesner in St. Joseph

Zum 31. Juli beendet Luis Waldbüßer auf eigenen Wunsch sein Dienstverhältnis als Mesner von St. Joseph, das er im Februar 2024 begonnen hatte. Nach seinem Abitur führt Ihn sein Weg nun zum Studium nach München. Wir danken Luis Waldbüßer für seinen zuverlässigen Dienst und für alles was er darüber hinaus für die Kirchengemeinde geleistet hat.

Offener Frauentreff

Der offene Frauentreff von St. Joseph lädt zu einer Führung mit Elisabeth Kraus auf dem jüdischen Friedhof in Öhringen ein.
Der jüdische Friedhof wurde 1911 eröffnet und – wie die Geschichte eindrücklich macht – 1939 wieder geschlossen. Er ist idyllisch gelegen und lehnt sich doch noch

an die Stadt selber an. Dieser Ort gibt Einblick in die jüdische Bestattungskultur und repräsentiert das Bedürfnis der damaligen jüdischen Mitbürger, über eine Stätte der Erinnerung in unmittelbarer Nähe zum Wohnort zu verfügen. Der Gang über den Jüdischen Friedhof soll der Information, aber auch dem stillen Gedenken gewidmet sein.
Treffpunkt ist am **3. Juni um 19 Uhr** direkt beim jüdischen Friedhof. Parkmöglichkeit gibt es bei der Stadtbahnhaltestelle West.

Halbtagsausflug des Begegnungsnachmittags

Am **Dienstag, 10. Juni** findet der diesjährige Halbtagesausflug für Seniorinnen und Senioren statt. Der Ausflug führt in Kleinbussen nach Mosbach am Neckar, dort wird es eine Stadtführung geben. Der Ausflug startet um **11 Uhr** am Gemeindesaal von St. Joseph. Die Teilnehmergebühr von 35 Euro ist bei der Anmeldung im Pfarrbüro zu zahlen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fronleichnam

In diesem Jahr feiern wir Fronleichnam in St. Joseph. Der Festgottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Kirche. Daran schließt sich eine Prozession durch den Hofgarten mit Zwischenaltären an. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst und die Prozession von der Stadtkapelle Öhringen. Für das leibliche Wohl nach dem Gottesdienst ist vor und im Gemeindesaal gesorgt. Bitte bringen Sie dafür Teller und Besteck mit.

Anmeldebeginn Sommerseniorentage 2025

Lust auf eine Reise ohne Koffer? Dann sind Sie bei den Sommerseniorentagen genau richtig. Wie jedes Jahr gestalten verschiedene Öhringer Institutionen zwischen dem 16. Juli und dem 10. September einen Tag für Seniorinnen und Senioren. In der Teilnahmegebühr von 15 Euro pro Tag sind meist ein Frühstück, das jeweilige Programm, ein Mittagessen und in der Regel auch noch Kaffee und Kuchen enthalten. Schauen Sie dazu im Flyer nach, der in der Kirche und am Gemeindesaal ausliegt. Der **Anmeldebeginn ist am 21. Mai** und der Anmeldeschluss am 25. Juni 2025. Die Kirchengemeinde St. Joseph und die Caritas bieten zusammen am 30. Juli gemeinsam eine Fahrt zum hällisch-fränkischen Museum nach Schwäbisch Hall an. Christine Grünemay-von Tils und Christian Baier organisieren für die maximal 24 Teilnehmenden den Sommerseniorentag unserer Kirchengemeinde. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zu den Sommerseniorentagen 2025.

Geistliche Männertag

Statement der Teilnehmer der Geistlichen Tage für Männer in Würzburg (Oberzell) zum Frauendiakonat

Bei den Männertagen in Würzburg haben wir uns intensiv auch mit der Frage nach der Gleichberechtigung von Frauen in unserer Kirche auseinandergesetzt.
In großer Übereinstimmung treten wir als Männergruppe für konkrete Schritte zur vollen Gleichstellung von Frauen ein.
Wir unterstützen insbesondere die Öffnung des Diakonats für Frauen als einen wichtigen und längst überfälligen Schritt.
Unser Glaube lehrt uns, dass alle Menschen - Frauen wie Männer - gleichermaßen Berufung, Begabung und Würde besitzen.
Deshalb fordern wir mutige und entschlossene Entscheidungen, die den Zugang der Frauen zu allen Weiheämtern ermöglichen und die Kirche glaubwürdig im Geist Jesu erneuern.
Wir sind überzeugt:
Die Gleichstellung von Frauen setzt nicht nur innerhalb der Kirche ungeahnte Potentiale frei, auch gesamtgesellschaftlich werden alle gemeinsam von den neuen Perspektiven, Erfahrungen und Charismen profitieren, die Frauen als vollwertige Entscheidungsträgerinnen einbringen.
Eine Kirche, die Frauen auf allen Ebenen beteiligt, wird reicher, menschennäher und zukunftsfähiger sein.
Wir rufen die Verantwortlichen auf, die notwendigen Reformen nicht länger aufzuschieben, sondern im Vertrauen auf den Heiligen Geist entschlossen zu handeln.

Teilnehmer der geistlichen Männertage waren:
Norbert Baumgartner, Roman Füller, Patrick Gläser, Jürgen Heger, Werner Klimm, Claus Roth, Martin Stamm, Michael von Tils, Georg Wiesmüller

Fastenessen

In der Fastenzeit war am Misereor-Sonntag zum Fastenessen in den Gemeindesaal eingeladen. Frau Ulbricht hatte mit ihrem Team ein einfaches aber sehr leckeres Mittagessen zubereitet. Der Spendenerlös von 750,01 Euro kommt dem Frauen- und Kinderschutzhaus Hohenlohe zu Gute.

Danke für ein wunderschönes Fest

Am 10. Mai feierten Anna und ich unsere kirchliche Trauung in St. Joseph. Nach einem bewegenden und sehr eindrücklichen Gottesdienst durften wir dank vieler helfender Hände beim Stehempfang miteinander anstoßen. Für uns war dieser Stehempfang und die vielen Gratulationen ein tolles Zeichen, in welcher Gemeinschaft wir hier vor Ort in der Kirchengemeinde und mit unseren Familien verwurzelt sind. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die für uns diesen schönen Stehempfang organisiert und damit dazu beigetragen haben, dass es für uns ein unvergesslicher Tag war. Vielen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott.
Anna und Christian Baier

Minis auf und ab unterwegs

Am 27. April war es soweit – die Ministranten aus St. Joseph machten sich auf den Weg nach Tripsdrill. Viele hatten sich schon lange darauf gefreut, endlich wieder auf und ab mit unterschiedlichen Achterbahnen, im Kettenkarussell oder auch in verschiedenen Suppenschüsseln unterwegs zu sein. Das Wetter war super und die Stimmung auch. Natürlich durfte zum Schluss auch das obligatorische Tripsdrill-Glas für die eigene Sammlung nicht fehlen. Als gemeinsamer Abschluss gab es für alle ein Eis, bevor es wieder gut gelaunt zurück nach Öhringen ging.

Ökumenisches Abendmahl

Am Vorabend zum Palmsonntag trafen sich über 60 Menschen aus den vier Mitgliedskirchen der ACK in St. Joseph um „gemeinsam am Tisch des Herrn" Abendmahl zu feiern.
Zu Beginn wurde der Bibeltext vom Einzug Jesu nach Jerusalem nach der Methode des Bibelteilens gelesen. Dabei werden einzelne Wörter und (Halb-)Sätze von den Anwesenden wiederholt, die ihnen beim Lesen wichtig geworden sind. So entsteht eine Art „Klangteppich" des Bibeltextes.
Besonders schön war, dass der Text am darauffolgenden Sonntag im Zentrum der Predigt stand und man diesen „Klangteppich" vielleicht dabei noch im Ohr hatte.
Das Abendmahl wurde nach einer gekürzten Form der sogenannten Lima-Liturgie gefeiert.

Die Lima-Liturgie wurde erstmals 1982 gefeiert und bietet eine ökumenische Form des Abendmahls. Sie wurde begleitend zur Lima-Erklärung entwickelt.
Die Lima-Erklärung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) markiert einen bedeutenden Schritt in der ökumenischen Zusammenarbeit. Sie behandelt die Themen Taufe, Eucharistie und Amt und dient der Annäherung der Kirchen.
Das Abendmahl wird als Danksagung an Gott für sein Handeln und als Vergegenwärtigung des Geschenks Christi verstanden.
Es führt jeden Teilnehmenden in die Gemeinschaft mit Christus und der gesamten Kirche.
Dabei fordert es zur Versöhnung und zur Überwindung von Spaltungen und Ungerechtigkeit heraus.
Die Feier des Abendmahls gibt einen Vorgeschmack auf das Reich Gottes und soll regelmäßig stattfinden.

Weltladen Öhringen im Stiftsgebäude

Fairer Stoff für starke Frauen

Neue Produkte von Global Mamas im Weltladen
Frisch von der Messe bringt der Weltladen ein ganz besonderes Stück Welt in den Laden: Wunderschöne, wendbare Tischläufer von Global Mamas, handgefertigt in Ghana. Jedes Stück ist ein Unikat – entstanden in traditioneller Batik-Technik im modernen Design.
Ergänzt wird das Sortiment durch fröhliche Kinderlätzchen und flotte Stirnbänder für Damen, ebenfalls aus den farbenfrohen Stoffen gefertigt.
Global Mamas ist eine Fair-Trade-Organisation, die Frauen in Ghana auf ihrem Weg in die wirtschaftliche Unabhängigkeit begleitet. Durch die Herstellung und den fairen Verkauf ihrer hochwertigen Produkte können sie ihre Familien unterstützen, ihre Kinder zur Schule schicken, ihre Gesundheit fördern und für die Zukunft sparen, ihre Träume verwirklichen.
Fairer Handel, der verbindet – mit Herz, Farbe und Bedeutung.

Die Öffnungszeiten des Weltladens sind:
Mittwoch von 9 Uhr bis 12.30 Uhr
Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr
Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr
Instagram: @weltladen_oehringen
https://www.oehringen-evangelisch.de/hilfe-zum-leben/weltladen

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Offener Trauertreff

Es kann schön sein, wenn Trauernde sich begegnen und sie sich über ihre Trauer, ihre Erfahrungen mit ihren veränderten Lebensbedingungen und ihrem neuen Weg austauschen können. Gemeinsam lachen und weinen, sich ungezwungen kennenlernen und auf Augenhöhe in einem geschützten Rahmen begegnen, dazu wollen wir Sie einladen.
Die Trauerbegleiter*innen des Ökumenischen Hospizdienstes freuen sich auf Sie.
Termin: Montag, 23. Juni
Uhrzeit: 18:30 Uhr
Ort: Mehrgenerationenhaus Öhringen, Hunnenstr. 12,

Caritas-Zentrum Öhringen, Am Cappelrain 6

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 8:30 Uhr-12 Uhr
Dienstag 13 Uhr bis 16 Uhr

Telefon 07941- 2074141, **Telefax** 07941- 2074146
Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihre Nachricht hinterlassen – wir rufen Sie zurück.
E-Mail: cz-oehringen@caritas-heilbronn-hohenlohe.de
Homepage: www.caritas-heilbronn-hohenlohe.de

Beratungsangebote (unbedingt Termin vereinbaren):

Einzelhilfe/ allgemeine Sozialberatung- Christine Grünemay- von Tils
Kontakt über Telefonsprechstunde montags von 11 Uhr-12 Uhr.
07131-741 9088 und Onlineberatung

Kath. Schwangerschaftsberatungsstelle -Ulrike Reinalter
Kontakt über Caritas Zentrum 07941-2074141

Migrationsberatung Erwachsener – Alexandra Gräter
Kontakt über Caritas Zentrum 07941-2074141

Psychologische Familien- und Lebensberatung – Sabine Simpfendörfer
Kontakt über Caritas Zentrum Heilbronn 07131-7419034

Orientierungshilfen zur christlichen Patientenvorsorge
- Christine Grünemay-von Tils
Kontakt über Caritas Zentrum 07941-2074141

Ambulant psychiatrische Hilfen
Kontakt über Caritas Zentrum 07941-2074141 Telefax 07941-64709813

Gruppenangebot für Menschen, die unter psychischen und seelischen Belastungen oder Behinderungen leiden
Ambulant psychiatrische Hilfen,"" Brücke" Lindenallee 26

Die Online-Beratung der Caritas

Ihr Leben schlägt Purzelbäume? Probleme wachsen Ihnen über den Kopf? Lassen Sie sich von Fachleuten der Caritas online beraten. Die Beratung kostet nichts, ist anonym und sicher. Über die Homepage www.caritas-heilbronn-hohenlohe.de finden Sie den Weg zu Onlineberatungsangeboten.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige

Entspannen, Kraft schöpfen, Erfahrungsaustausch, Probleme thematisieren und Information. All dies bietet der Gesprächskreis mit dem Ziel, pflegende Angehörige zu unterstützen. Die Treffen finden statt im Gemeindesaal der katholischen Kirchengemeinde Öhringen, Am Cappelrain 4, **ab 14:30 Uhr** (bis ca. 17 Uhr)
Telefon für Kontaktaufnahme: 07941/2074141 (Caritas-Zentrum-Öhringen)

Nächste Termine: 4. Juni – 2. Juli fällt aus – 6. August – 1. Oktober

KonTakt

Besuchsdienst zuhause oder in Senioreneinrichtungen
Kontaktaufnahme über das katholische Pfarrbüro, Tel. 07941/989790

Seelsorge bei Menschen mit Behinderung

Informationen dazu unter: https://wir-sind-mittendrin.drs.de/

Altenheimbesuchsdienst

Informationen dazu über den Kreisdiakonieverband, Tel. 07941 91 33 40

Katholische Seelsorge im Krankenhaus Öhringen

Diakon Roland Walter, Tel. 0151 50968480

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen

www.hospizdienst-oehringen.de
Erwachsenen-Hospizdienst Koordinatorinnen: Tanja Gabel und Ute Schwarz
Tel. 07941/648026 Email: info@hospizdienst-oehringen.de
Kinder- und Jugendhospizdienst Koordinatorin: Birgit Bährle
Tel. 07941 9848227 Email Kontakt@kihodi-hohenlohekreis.de

Wir feiern Gottesdienst im Juni

Gottesdienstorte:
Kirche St. Joseph (ohne Ortsangabe) – Öhringen – Am Cappelrain 4
Kirche Christus König – Neuenstein – Kirchensaller Str. 17

So., 01.06.25		**Siebter Sonntag der Osterzeit**
	9:15	Eucharistiefeier in Neuenstein
	10:40	Eucharistiefeier
Mo., 02.06.25	18:00	Friedensgebet
	20:15	ökumen. Taizé-Friedensgebet
Di., 03.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier im Gedenken an Anke Mizera und Familie
Mi., 04.06.25	17:30	Rosenkranzgebet
Fr., 06.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier zum Wochenausklang im Gedenken an Horst Grein
	anschl.	eucharistische Anbetung
Sa., 07.06.25	13:30	Trauung
	17:15	Beichtgelegenheit
	18:00	Eucharistiefeier am Vorabend im Gedenken an Karl Hohl und Marina Kurtz Josef und Sofie Schober
So., 08.06.25		**Pfingsten**
	9:15	Eucharistiefeier in Neuenstein
	10:40	Eucharistiefeier

Mo., 09.06.25		**Pfingstmontag**
	9:15	ökumen. Taizé-Friedensgebet in Neuenstein
	10:40	Eucharistiefeier
Di., 10.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier im Gedenken an Paula Dörr
Mi., 11.06.25		**Barnabas, Apostel**
	17:30	Rosenkranzgebet
Do., 12.06.25	7:00	Laudes und Eucharistiefeier
	anschl.	eucharistische Anbetung bis 18 Uhr
Fr., 13.06.25		**Antonius von Padua, Ordenspriester Kirchenlehrer**
	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier zum Wochenausklang im Gedenken an Edith und Gerhard Stein Alfred Heiduk
	anschl.	eucharistische Anbetung
Sa., 14.06.25	17:15	Beichtgelegenheit
	18:00	Eucharistiefeier am Vorabend im Gedenken an Walter Jarzyna, Eltern und Angehörige Eltern Golla, Verstorbene der Familien Buks, Nowicki und Bujok Maria und Cornelius Stengler Kinder und Angehörige
So., 15.06.25		**Dreifaltigkeitssonntag**
	9:15	Eucharistiefeier in Neuenstein
	10:40	Eucharistiefeier
Mo., 16.06.25	18:00	Friedensgebet
	20:15	ökumenisches Taizé-Friedensgebet in Neuenstein

Di., 17.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier im Gedenken an Gabriele Schlappa
Mi., 18.06.25	17:30	Rosenkranzgebet
Do., 19.06.25		**Fronleichnam**
	10:00	Festgottesdienst mit Prozession musikalisch begleitet von der Stadkapelle Öhringen
Fr., 20.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier zum Wochenausklang
	anschl.	eucharistische Anbetung
Sa., 21.06.25	17:15	Beichtgelegenheit
	18:00	Eucharistiefeier am Vorabend im Gedenken an Gerhard Welisch Norbert und Maria Schaffranek und Angehörige Jozo Orec
So., 22.06.25		**12. Sonntag im Jahreskreis**
	9:15	Eucharistiefeier in Neuenstein
	10:40	Eucharistiefeier
	12:00	Tauffeier
Mo., 23.06.25	18:00	Friedensgebet
	20:15	ökumenisches Taizé-Friedensgebet in Neuenstein
Di., 24.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier
Mi., 25.06.25	17:30	Rosenkranzgebet
Fr., 27.06.25	17:15	Rosenkranzgebet
	18:00	Eucharistiefeier zum Wochenausklang
	anschl.	eucharistische Anbetung in Neuenstein

Sa., 28.06.25		**unbeflecktes Herz Mariä**
	17:15	Beichtgelegenheit
	18:00	Eucharistiefeier am Vorabend
So., 29.06.25		**Petrus und Paulus, Apostel**
	9:15	Wort-Gottes-Feier in Neuenstein
	10:30	ökumenischer Gottesdienst zu Peter und Paul im Hofgarten (bei schlechtem Wetter in der Stiftskirche)
Mo., 30.06.25	18:00	Friedensgebet
	20:15	ökumenisches Taizé-Friedensgebet in Neuenstein

Die **Laudes (Morgenlob)** wird gebetet **am Dienstag um 7:30 Uhr** und **von Mittwoch bis Freitag um 7:15 Uhr**.
Bei der **eucharistischen Anbetung am Donnerstag** ist das Allerheiligste tagsüber für Beterinnen und Beter auf dem Altar ausgesetzt.

Beichtgelegenheit immer samstags von 17:15 bis 17:45 Uhr in St. Joseph. Wer einen Termin zur Beichte außerhalb dieser Zeit in Anspruch nehmen möchte, darf sich im Pfarrbüro melden.

Ökumenisches Taizé-Friedensgebet

TAIZÉ

Jeden Montag um 20:15 Uhr findet das ökumenische Friedensgebet mit Liedern und Texten aus Taizé in Neuenstein in der katholischen Kirche Christus König statt.

Herzliche Einladung an alle, die mit uns zusammen für den Frieden in der Welt beten möchten.

In der Hoffnung auf die Auferstehung
haben wir von unseren Verstorbenen Abschied genommen

in Öhringen:

Wolfgang Gala
Renate Rzyla geb. Manowski
Paul Kindtner
Gisela Weiß geb. Görig
Therese Remmler geb. Klappenecker
Kasimir Albin Piepke
Magdalena Mössinger geb. Eckert
Erika Larysch geb. Hanke
Klara Klein geb. Jantschik
Horst Zink
Anna Nickert geb. Quenzer
Richard Büchele
Rosalia Piwowarczyk geb. Posovski
Katharina Baumann

in Neuenstein:
Gabriele Widy geb. Sulzer
Gwendolin Ranises Zinßer geb. Casino
Walter Peter Sperlich

Durch die Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen:

in Öhringen
Cindy Hühr

Den Bund der Ehe haben geschlossen

in St. Joseph
Anna Lisa Marie Baier und Christian Baier geb. Verhufen

Das Sakrament der Heiligen Erstkommunion haben empfangen:

in Öhringen

Amalia Amann
Julia Arnold
Eliah Beck
Elina Bialy
Malwina Chalupka
Fiona Diesendorf
Celina Fischer
Robert Geist
Luana Hein
Izabela Hettenbach
Mateo Kartela
Ria Kraus
Leon Matejevski
Sami Möhler
Mila Petermann
Ariana Rrahmani
Alena Sauermann
Rebecca Steinach
Jonas Wehnert
Tobias Wilkens
Tizian Zwetzich

in Neuenstein

Sophie Bernhardt
Rosalie Eckert
Maggy Grombach
Leon Gudowski
Eliah Strohmeier

Termine im Juni

Di 3.6.	19 Uhr	Offener Frauentreff, Treffpunkt jüdischer Friedhof Öhringen
	19:30 Uhr	Sitzung des Kirchengemeinderats, Konferenzraum
Mi 4.6.	14:30 Uhr	Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Konferenzraum
	20 Uhr	Offenes Tanzen, Gemeindesaal
Die 10.6.	11:00 Uhr	Halbtagesausflug (Anmeldung erforderlich), Treffpunkt zur Abfahrt am Gemeindesaal von St. Joseph
Die 17.6.	20:00 Uhr	Sitzung Kirchengemeinderat, Pfarrbüro Neuenstein
Do 19.6.	10:00 Uhr	Fronleichnam in St. Joseph
Mi 25.6.	9-11 Uhr	Josephs-Café, Konferenzraum
So 29.6.	10:30 Uhr	Peter und Paul Fest, Hofgarten

Ökumenisches Peter- und Paulfest

Sonntag, 29. Juni
10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst für Groß & Klein
anschl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Stiftskirche statt.

Stellenangebot

Die Kath. Kirchengemeinde St. Joseph Öhringen sucht ab dem 01.08.2025 eine/n

Mesner
(m/w/d)

unbefristet und mit einem Beschäftigungsumfang von (5 Wochenstunden).

Das Aufgabengebiet umfasst:
- die liturgischen Dienste des Mesners sowie weitere Tätigkeiten in der Kirche St. Joseph;

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche wird vorausgesetzt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 21.06.2025 an die Kath. Kirchenpflege St. Joseph, Frau Anja Gebert, Am Cappelrain 6, 74613 Öhringen (07941 989790).

Andrea und Stefan Waghubinger

Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!

Lösungswort: Geist

50 Tage nach Ostern feiern wir Pfingsten. Das Wort stammt ab von den griechischen Worten „pentekoste hemera", was übersetzt bedeutet: Fünfzigster Tag. Dieser Tag war damals in Jerusalem ein großer jüdischer Festtag. Viele Menschen aus ganz unterschiedlichen Ländern waren in der Stadt, um dieses Fest zu feiern. Unter ihnen auch die Jünger Jesu, weil Jesus ihnen bei seiner Himmelfahrt gesagt hatte, sie sollten in Jerusalem bleiben. Was dann passierte, erzählt die Bibel in der Apostelgeschichte: Plötzlich gab es ein mächtiges Brausen wie ein Sturm und auf die Jünger, die alle in einem Raum versammelt waren, ließen sich Feuerzungen nieder. Diese Feuerzungen sind ein Bild für den Heiligen Geist, den Geist Gottes, den Jesus den Jüngern versprochen hatte. Und plötzlich hatten die Jünger den Mut, allen Menschen von Jesus zu erzählen – und alle verstanden sie auch, egal, aus welchem Land sie kamen und welche Sprache sie konnten. Das war ein Wunder. Alle hörten von Jesus und viele glaubten an ihn. Damit begann das, was wir heute Kirche nennen.

Kollektenergebnisse im April

	Kollekte für:	Öhringen	Neuenstein
5.+6.4.	Misereor	681,06	144,90
13.4.	Kollekte für das Heilige Land	512,43	212,12
20.4.	Bischof-Moser-Kollekte	480,08	183,40
21.4.	Auszeithaus	380,80	
26.+27.4.	Erstkommunionvorbereitung	799,24	
27.4.	Orgel		102,50

Kollektenzwecke im Juni

1.6.	in Öhringen: für Ghana / in Neuenstein: Kollekte für die Orgel
7.6.	in Öhringen für das Tierheim
8. und 9. 6.	Renovabiskollekte in beiden Gemeinden
14.+15.6.	Kollekte für die Hoffnungshäuser
15.6.	in Neuenstein für die Gemeindearbeit
19.6.	für die Gemeindearbeit
21.+22.6.	in beiden Gemeinden für die Gemeindearbeit
28.+29.6.	in beiden Gemeinden Peters-Pfennig-Kollekte

Die Sachbücher 2023 von St. Joseph Öhringen und Christus König Neuenstein liegen vom 16. Juni bis 29. Juni 2025 im Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit in Öhringen, Am Cappelrain 6, zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder auf.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli
16. Juni

Impressum:
Herausgegeben vom Kath. Pfarramt St. Joseph, Am Cappelrain 2, 74613 Öhringen
Redaktion: Regina Koppenhöfer und Angela Pleyer
Druckerei Speh, Öhringen